

Im Leben glauben -
im Glauben leben

September -
November 2023

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Schmalfeld
mit Struvenhütten, Lentförden und Hasenmoor



**So sehr
hat Gott die
Welt geliebt ...**

Inhalt:

Andacht	3
Herbst	4
Der KGR informiert	5
Die Sommerpause ist vorbei!	6–7
Auf ein Wort:	
Mit Altpastor Klaus Böttcher und Missionar Simon Gruber	8
Happy Family Day 2023 rund um die Gnadenkirche	9
Schmalfelder Pfadfinder genießen großes Sommerlager im Schwabenland	10–11
Kirchenaustritte – Zahlen, die nachdenklich machen	12–13
Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land	14–15
Literatur zum Staunen und Schmöckern	16–17
Kinderseiten	18–20
„Wer bin ich?“, fragt Missionarin Carina Gruber	21
Weihnachten im Schuhkarton 2023 – der Countdown läuft!	22–23
Regelmäßige Termine	24
Adonia/Wichtige Informationen	25
Gottesdienstplan September – November 2023	26

Herzliche Einladung zur Kinderwoche (KIWO)

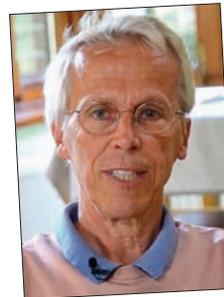
In der ersten Woche der Herbstferien findet wieder unsere Kinderwoche statt!

Dienstag, 17.10. bis Samstag, 21.10.2023, 10.15 – 12.30 Uhr

Weitere Infos auf Seite 20



So sehr
hat Gott die Welt geliebt
dass er seinen einzigen Sohn gab,
damit alle, die an ihn glauben,
nicht verloren gehen,
sondern ewig leben. Johannes 3,16



Dieses Bibelwort bringt den Glauben der Christen auf den Punkt.

Gott liebt uns so sehr!

Diese Liebe gilt mir ganz persönlich – „ich bin so sehr von Gott geliebt“ – setzen Sie doch einmal statt „die Welt“ Ihren Namen ein und sprechen Sie das einmal laut vor sich aus.

Diese Liebe Gottes gilt nicht nur mir, sie gilt der ganzen Welt.

„Es geht kein Mensch über diese Erde, den Gott nicht liebt.“
(Friedrich von Bodelschwingh)

An keiner Stelle wird die Liebe Gottes so sichtbar wie bei Jesus: ER hat für uns den Himmel verlassen, ist zu uns auf die Erde gekommen, um uns mit Gott zu verbinden. ER hat für uns gelebt, ist für unsere Schuld gestorben, hat den Tod besiegt. Allen, die IHM ihr Leben anvertrauen, schenkt er Ewiges Leben.

Mit freundlichen Grüßen

Bred Seidler, Pastor

Herbst

Eine Reflexion von Andrew Craston

Herbst ist eine spannende Jahreszeit: Fängt er doch mit dem Abklingen des Sommers an und endet mit winterlichem Wetter.

Für mich ist **September** ein leicht trauriger Monat. Der Sommer verabschiedet sich. Die Tage werden deutlich kürzer und kühler. Oft denke ich an die Zeilen von



Rainer Maria Rilkes „Herbsttag“-Gedicht: „Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß ... Befiehl den letzten Früchten voll zu sein; gib ihnen noch zwei südlichere Tage ...“ Wer wünscht sich nicht ein paar warme Tage im September?

Oktober fängt mit Erntedank an. Für mich ein ambivalentes Fest: Einerseits sind wir für die gute Ernte dankbar und freuen uns, dass wir genug zu essen haben; andererseits signalisiert die Erntezeit die absterbende Natur. Ein klares Zeichen, dass uns der Winter bevorsteht.



Und dann kommt der **November**. Für viele Schleswig-Holsteiner der schwierigste Monat: Trübe Tage, viel Regen, zunehmende Kälte. Und zudem gibt es im November zwei Sonntage, an denen wir an den Tod erinnert werden: den Volkstrauertag, an dem wir der Opfer

von Krieg und Gewalt gedenken, und den Totensonntag, wo die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres im Gottesdienst vorgelesen werden. Der November bringt mich unweigerlich mit dem Tod in Kontakt. Auch das ist Zeit zur Besinnung.

Ich wünsche uns allen, dass dieser Herbst viele fröhliche Tage bringt und Zeit lässt, über das eigene Leben nachzudenken. In den herbstlich gefärbten Wäldern von unserer Region lässt sich wunderbar wandern und die Seele baumeln lassen.



Der KGR informiert

Jugendarbeit in unserer Region

Wir wollen die Jugendarbeit in unserer Region stärker vernetzen. Dazu trifft sich ein Kreis der Verantwortlichen der Gemeinden Henstedt-Rhen, Henstedt-Ulzburg und Schmalfeld nach der Sommerpause.

Neue Bischöfin

Für das Bischofsamt Schleswig-Holstein ist Pastorin Nora Steen aus Breklum gewählt worden.

Klimaneutralität angestrebt

Unser Kirchenkreis hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahre 2035 klimaneutral zu werden. Die Gemeinden unserer Region werden

mit Hilfe eines Energieberaters ein Konzept hierzu erarbeiten.

Neuwahl der Kirchenkreissynode

Im September werden alle Kirchengemeinderäte in unserem Kirchenkreis Altholstein die Mitglieder der neuen Synode wählen. Wir freuen uns sehr, dass Martin Bramesfeld aus unserer Gemeinde hierfür kandidiert.

Unser Förderverein

Am 17. September findet wieder ein „Happy Family Day“ statt. Gegen Jahresende ist eine Spendenaktion geplant. Am 24. Februar 2024 wird ein Kinderkleidermarkt wieder durchgeführt.

Die Sommerpause ist vorbei!

Seniorentreff startet in den Herbst mit tollen Angeboten

Wer der Langeweile und dem geistigen Ruhestand entfliehen will, ist beim Seniorentreff der Schmalfelder Gnadenkirche genau richtig. Seit 14 Jahren treffen sich jeden ersten Dienstag im Monat im Gemeindezentrum am Kirchenweg Seniorinnen und Senioren zum Klönschnack und interessanten Vorträgen. Bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen gibt es nachmittags ab 14.30 Uhr auch nach der Sommerpause wieder ein interessantes Programm. Gastgeber sind Bettina Ahlrichs-Bölck, Marianne Brakel, Susann Haward sowie Ursula Neumann mit ihrem Mann Herbert.

Gestartet wird am **Dienstag, 5. September**, mit einem Vortrag von

Landwirtschaftsmeister Reiner Holfert aus Schmalfeld. Sein Thema: **„Landwirtschaft früher und heute in unserer Region“**.



Weil der erste Dienstag im Oktober auf den Tag der Deutschen Einheit fällt, wird erst am **Dienstag, 10. Oktober**, der Seniorentreff mit Heike Galés als Referentin stattfinden.

Ihr Thema ist die Aktion **„Weihnachten im Schuhkarton“**, die sie für die Kirchengemeinde koordiniert. Dabei geht es um Weihnachtsgeschenke für arme Kinder in den osteuropäischen Waisenhäusern.



Am **Dienstag, 7. November**, ist die **DMG (Deutsche Missionsgemeinschaft)** zu Gast. Detlef Garbers, einer der 400 Missionare, wird über die Arbeit im In- und Ausland berichten.



Vormerken sollte man sich auch den **Dienstag, 5. Dezember**, dann findet die Adventsfeier mit einigen netten Überraschungen statt.

„Wer sich als Seniorin oder Senior fühlt, ist ganz herzlich eingeladen“, freut sich Susan Haward. Denn es gibt keine Altersbegrenzung. **Für diejenigen, denen der Weg zum Gemeindezentrum zu beschwerlich ist, wird ein Fahrdienst eingerichtet.** Bitte rechtzeitig anmelden bei Gerd Reinartz, Tel. 04191 – 5560.



Auf ein Wort: Mit Altpastor Klaus Böttcher und Missionar Simon Gruber

Die Bibel in fünf Minuten erklärt

„Unser YouTube-Kanal hat sich seit der Corona-Pandemie als gutes Medium bewiesen“, berichtet Uwe Piotrowski vom Technikteam der Gnadenkirche. „Ob Gottesdienste, Hochzeiten, Bibelstudium oder Glaubensgespräche, auf YouTube im Internet unter „Kirchengemeinde Schmalfeld“ kann die ganze Welt verfolgen, was in und um die Gnadenkirche passiert.“

YouTube Der Fotograf und Beleuchtungsprofi zeichnet sich insbesondere für die Aufzeichnung des Medienformats „Auf ein Wort“ verantwortlich. Die Redaktion liegt in den Händen von Pastor Bernd Seidler. Allein das Gespräch mit Kantor Achim C. Werner mit dem Thema: „Wenn Gott beruft“ brachte 295 Aufrufe. Jetzt haben Piotrowski und Seidler wieder vier neue Beiträge für den YouTube-Kanal produziert und ab sofort zur Verfügung gestellt:

1 Altpastor der Gnadenkirche Klaus Böttcher berichtet über die

Anfänge der Schmalfelder Kirchengemeinde vor über 50 Jahren.

2 Missionar Simon Gruber von der DMG bringt die Bibel in fünf Minuten auf den Punkt.

3 Klaus Böttcher spricht mit Pastor Bernd Seidler über Aufgaben, die ältere Christen wahrnehmen können.

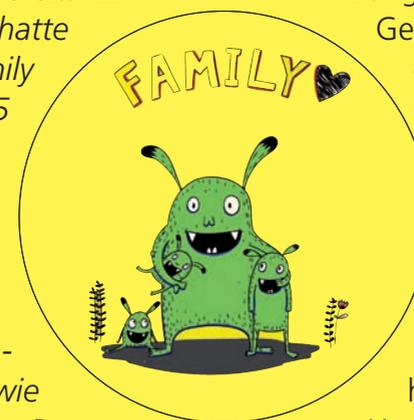
4 Simon Gruber im Gespräch mit Pastor Bernd Seidler über das Thema: Was für Menschen auf dem Weg in die Mission wichtig ist.



Happy Family Day 2023 rund um die Gnadenkirche

Spiel, Spaß und Freude für die ganze Familie

„Dieser Nachmittag wird bestimmt wieder viele Familien begeistern“, freut sich Bernd Seidler. Der Schmalfelder Pastor weiß wovon er spricht, denn bereits im vergangenen Jahr hatte es der Happy Family Day in sich. Rund 25 Familien tummelten sich auf dem Gelände der Gnadenkirche und hatten viel Freude und Spaß bei spannenden Spielen sowie Kaffee und Kuchen. Das Fazit vieler Besucher: „So einen Nachmittag wollen wir wieder haben!“ Deshalb wird es am **Sonntag, 17. September, von 14.00 bis 17.00 Uhr** einen weiteren Happy Family Day geben.



in ungezwungener Atmosphäre“, wünscht sich Angela vom Organisationsteam. „Wir freuen uns auf viele Kinder und Eltern mit ihrem Anhang.“ Die musikalische Gestaltung übernimmt das Musikteam der Gnadenkirche. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden sind gerne erwünscht. Genügend Parkplätze sind an der Gnadenkirche vorhanden.

Und das erwartet die Familien aus nah und fern:

- BIG Go-Kartfahren auf einem kniffligen Parcours
- Schnitzeljagd mit vielen Überraschungen
- Schätzwettbewerb mit Prämierung
- Lustige Bastelaktionen für Groß und Klein
- Fotoshooting
- Riesensandkiste mit verborgenen Schätzen

Für das leibliche Wohl sorgt wieder das Team des Fördervereins der Gnadenkirche mit Kuchenbuffet und Getränken. „Es soll ein Nachmittag zum Kennenlernen werden

Schmalfelder Pfadfinder genießen großes Sommerlager im Schwabenland

Über 400 christliche Pfadfinder aus Schleswig-Holstein haben in den letzten beiden Juliwochen auf dem Jugendzeltplatz Baierbacher Hof im schwäbischen Michelfeld ihr Sommerlager aufgeschlagen. Mit dabei auch die 30 Pfadis aus Schmalfeld. „Es waren für uns alle sehr unbeschwerte Tage mit viel Spaß, toller christlicher Gemeinschaft und

vielen Aktionen“, berichtet Margarete Rathje, Leiterin des Schmalfelder Pfadfinderstammes. Vom morgendlichen Wecken um 7.30 Uhr mit Trompeten bis zur abendlichen Nachtruhe ab 22.00 Uhr gab es viele Aktivitäten und keine Langeweile. Die gelungenen Schnappschüsse von Margarete vermitteln ohne viel Worte schöne Einblicke in das Lagerleben.



Kirchenaustritte – Zahlen, die nachdenklich machen

Ein Beitrag von Andrew Craston

Die Kirchenaustrittszahlen des vergangenen Jahres stellten traurige Rekorde auf: Deutschlandweit traten 380.000 aus der Evangelischen Kirche und über 520.000 aus der Römisch-Katholischen Kirche aus. Hier im Norden lieferte eine vielbeachtete NDR-Umfrage unter knapp 13.000 Menschen stichpunktartig Gründe für den Mitgliederschwund. Ein Viertel der Befragten soll über einen Austritt nachdenken. Ist die „Institution Kirche“ noch zu retten?



Gleichzeitig sind viele Menschen hierzulande auf der Suche nach spirituellen Inhalten für ihr Leben. Das Angebot reicht von Esoterik zu fernöstlichen Religionen. Was

machte „die Kirche“ falsch, dass Suchende die Antwort auf ihre Fragen nicht bei ihr finden? Erstmals muss festgestellt werden, dass „die Kirche“ nicht gleich Kirche vor Ort ist. Hier in der Schmalfelder Gnadenkirche haben die lebendigen Gottesdienste und Veranstaltungen für alle Altersgruppen immer noch eine starke Anziehungskraft. In den vier Dörfern, die zur Kirchengemeinde gehören, gibt es zurzeit 2.322 Kirchenmitglieder. Hunderte davon sind in der Kirchengemeinde aktiv. Allerdings fiel auch hier zwischen 2022 und 2023 die Zahl der evangelischen Kirchenmitglieder um 4%. „Die heutigen Zahlen sind vielleicht ehrlicher“, sagt Pastor Bernd Seidler. „Die Leute, die noch in der Kirche sind – und das sind noch sehr viele – wollen es bewusster als vor 20, 30 oder 40 Jahren.“ Für viele in der Region bietet die Gnadenkirche eine geistliche Heimat in unruhigen Zeiten. Die Zugehörigkeit zu dieser Kirchengemeinde gibt ihnen einen tieferen

„Die Leute, die noch in der Kirche sind – und das sind noch sehr viele – wollen es bewusster als vor 20, 30 oder 40 Jahren.“

Sinn – nicht nur bei wichtigen Stationen im Leben eines Menschen: Taufe, Konfirmation, Hochzeit und Beerdigung.

Worauf basiert Ihr Leben? Vielleicht Gesundheit oder Geld, Eigentum, Karriere oder Familie? Alles wichtige, aber vergängliche Werte. Auch nach zweitausend Jahren liefert die Botschaft des christlichen Evangeliums klare Antworten für spirituell Suchende. Viele Menschen in unseren vier Dörfern können das bestätigen.



Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land

Erntedankfest 2023 für die ganze Familie in der Gnadenkirche

Viel vorgenommen haben sich Landfrauen, Bauernschaft und die Kirchengemeinde für den diesjährigen Erntedankgottesdienst am Sonntag, dem 1. Oktober, um 10.15 Uhr.



„Seit dem Bestehen der Gnadenkirche vor über 50 Jahren hat das Erntedankfest Tradition in Schmalfeld“, berichtet Pastor Bernd Seidler. Er und seine Küsterin Susanne Bramesfeld sowie die Landfrauen halten an diesem Tag die Fäden in der Hand. Da es ein Fest für die ganze Familie wird, sollten sich alle Gemeindefrieser diesen Termin vormerken.



Geplant sind zum Beginn des Gottesdienstes der feierliche Einzug der Landfrauen mit Bauernvertretern und der festlich geschmückten Erntekrone. Ein Bauernfrühstück mit belegten Broten und Kaffee, das von den Landfrauen ausgerichtet wird, erwartet die Gäste nach dem Gottesdienst. Je nach Witterung kann dann auf dem Kirchhof oder in den Räumen des Gemeindezentrums mit Kind und Kegel gespielt, geklönt und gelacht werden.

Besonderer Höhepunkt ist wieder das Schmücken des Ernteal-

tares. „Alle Besucher sollen Erntegaben mitbringen“, bittet die Küsterin. „Ob frisches oder eingelegtes Obst und Gemüse aus dem Garten oder selbstgekochte Marmeladen, alle Gaben sind herzlich willkommen.“ Wer keinen Garten hat kann auch gekaufte Erntegaben mitbringen. Das Ganze wird nach

dem Gottesdienst gegen eine Spende für „Weihnachten im Schuhkarton“ wieder getauscht.

„Wir geben uns immer viel Mühe bei der Ausrichtung, deshalb freuen wir uns auf viele Besucher“, sagt die Vertreterin der Landfrauen Dörte Stut.

ERNTEDANK



Bärbel Bestmann, Dörte Stut und Gitta Fricke mit der Erntekrone

Literatur zum Staunen und Schmöckern

Willkommen beim Online-Büchertisch unserer Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen und Leser!

Herbstzeit ist Lesezeit! Nach einem schönen Herbstspaziergang nach Hause kommen und sich mit einer heißen Tasse Schokolade oder Tee gemütlich in den Sessel setzen, ist einfach wunderbar. Zur Krönung des Ganzen fehlt dann nur noch ein gutes Buch – und da kommt unser Online-Büchertisch ins Spiel.

Für die bunte und schillernde Jahreszeit haben wir uns wieder für große, mittlere und kleine Leseratten einige Buch- und Medienvorschläge ausgedacht. Diese können Sie beim **Online-Büchertisch** des SCM-Shops bestellen. Darüber hinaus finden sie dort hundertfach Lesestoff für jedes Lebensalter. Einfach den **QR-Code scannen**, in den Shop einloggen und stöbern. Viel Spaß dabei!

Wir wünschen Ihnen eine geruhsame Herbstzeit

Ihr Redaktionsteam



The Chosen – Gewöhn dich an Anders

„The Chosen“ ist lebendig, berührend und zeitgemäß. Die Serie hebt sich völlig von allen Jesus-Filmen ab, die es bisher gab. Ein Jesus, der so menschlich ist, wie man ihn noch nie gesehen hat: Warmherzig, humorvoll, einladend, echt. Und so unwiderstehlich göttlich, dass man begreift, warum die Menschen alles stehen und liegen lassen, wenn er sagt: „Komm mit mir!“

Video – DVD 20,00 Euro



Neues Leben. Die Bibel für Teens

Die beliebte Bibel für Teens jetzt mit neuem Cover! 32 farbige Zusatzseiten im modernen Stil erklären Aufbau und Herzstück der Bibel, beantworten wichtige Glaubensfragen, zeigen Tipps zum Bibellesen – lebensnah und verständlich verfasst von Redakteuren der Jugendzeitschrift „teensmag“.

Bibel, gebunden 20,00 Euro



Damaris Kofmehl

Abraham – Ein Bibel-Thriller

Nach dem erfolgreichen ersten Bibel-Thriller „Noah“ der Bestseller-Autorin Damaris Kofmehl, geht es nun weiter mit ihrem nächsten Buch „Abraham“. Dieser ahnt schon als kleiner Junge: Irgendwo ist da ein Gott, der größer ist als alle anderen Götter, die um ihn herum angebetet werden.

Buch, gebunden 25,00 Euro

Emanuela Carletti, Damaris Müller

Der Wasser-Überraschungs-Pinsel – Jesus und seine Wunder

Male mit Wasser und das Bild erscheint!

Mit diesem außergewöhnlichen Malbuch können schon die Kleinsten auf spielerische Weise etwas über die Wunder erfahren, die Jesus getan hat: Wenn man mit dem beiliegenden Pinsel über die weißen Flächen fährt, werden die farbigen Illustrationen sichtbar.

Buch, Spiralbindung 14,95 Euro



William Paul Young

Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott

Vier Jahre nach der Entführung seiner Tochter erhält Mack die Einladung zu einem Wochenende in einer Hütte – von Gott. Zweifelnd lässt er sich darauf ein. In Dialogen mit Gott über das Böse und den Schmerz der Welt bekommt Mack ein neues Gottesbild und findet Frieden.

Buch, Klappenbroschur 12,99 Euro



Hier geht's zur Buchhandlung:



SCM-Shop.de
CHRISTLICHE BÜCHER, MUSIK, FILME & GESCHENKE

KINDERSEITEN

Kinder sind ein Geschenk Gottes

(Psalm 127,3)

Das Geschenk

Eine kleine Geschichte zum Selberlesen, Vorlesen und Staunen

Philipp liegt im Bett. Er ist schrecklich aufgeregt. Nur noch einmal schlafen, dann ist sein Geburtstag! Sechs Jahre wird er alt. Ob er wohl auch die Ritterburg bekommen wird, die er sich so sehr gewünscht hat? Mama und Papa wollten gar nichts verraten. „Das ist ein Geheimnis“, hat Mama gesagt. Vor Aufregung kann Philipp gar nicht einschlafen. Dann reißt er die Augen auf. Oh weh, es ist ja schon hell. Und das

bedeutet: Endlich ist sein Geburtstag da! Er springt schnell auf und läuft direkt ins Wohnzimmer, wo Mama noch die Geburtstagsgirlande aufhängt. „Guten

Morgen Philipp, mein Großer: Herzlichen Glückwunsch zu deinem Geburtstag“, ruft sie, während sie ihn lachend in die Arme schließt. „Weißt du eigentlich, dass ich vor genau sechs Jahren ein ganz wertvolles und schönes



Geschenk bekommen habe?“ „Was du?“, fragt Philipp zurück. „Ja, ich. Du kannst dir nicht vorstellen, wie dankbar ich Gott war und noch bin, dass er mir so eine große Freude gemacht hat.“ „Na, was war das denn, Mama? Sag schon!“ Mama schmunzelt: „Phil-

ipp, das warst du! Kinder sind nämlich ein Geschenk des Herrn.“ Ob Philipp, Lena, Emma oder Lars, egal wie du heißt, auch DU bist ein Geschenk Gottes. Gott wollte, dass es dich gibt und freut sich über dich.

© andachten-fuer-kleine.de



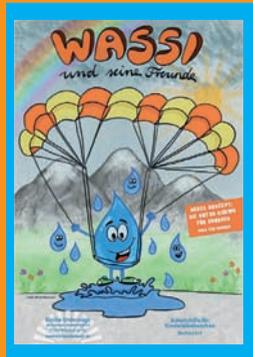
Herzliche Einladung zur Kinderwoche (KIWO)

In der ersten Woche der Herbstferien findet wieder unsere Kinderwoche statt!

Wann? Dienstag, den 17.10. bis Samstag, den 21.10.2023
täglich um 10.15 – 12.30 Uhr

Wo? In der Gnadenkirche Schmalfeld

Wer? Alle Kinder ab sechs Jahren



Mit „**WASSI** und seinen Freunden“ werden wir in dieser Woche eine Entdeckungsreise rund um das Thema Wasser starten! Wasser ist das Grundelement unseres Lebens. Seit der Schöpfung ist es für uns lebenswichtig. Die Bibel ist voll von interessanten Geschichten, die mit Wasser zu tun haben. Wir werden uns ein paar davon anschauen. Jeden KIWO – Tag starten wir gemeinsam in der Kirche. Danach werden wir uns in Kleingruppen verteilen, in denen wir Spielen, Basteln und Spannendes erleben werden!

Fahrdienst? Selbstverständlich für die Kinder aus den umliegenden Dörfern:

- Lentförhden, Kulturzentrum
- Hasenmoor, Sporthalle
- Struvenhütten, Meierei
- Nützen, Gasthof

Abfahrt jeweils um 10.00 Uhr

Wichtig! Für diese Woche ist keine Anmeldung erforderlich, aber möglich.

Familien-Gottesdienst Am Sonntag, 22. Oktober um 10.15 Uhr, Abschluss der KIWO. Eure ganze Familie ist dazu herzlich eingeladen!

Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Zeit mit EUCH!

Eure Margarete Rathje + Mitarbeiter

Nähere Infos bei: Margarete Rathje (04192/7639)



„Wer bin ich?“, fragt Missionarin Carina Gruber Was wir denken zu sein, und was wir wirklich sind

Sie ist Missionarin und promovierte Tierärztin. Gemeinsam mit ihrem Mann Simon Gruber hat sie über sechs Jahre bei den Karamajong in Uganda gelebt. Carina Gruber (38) hat in dieser Zeit viele Höhen und Tiefen erlebt. Sie berichtet von Schießereien, Erkrankungen sowie giftigen Schlangen. Ihr Mann war sogar kurze Zeit erblindet, weil das Reptil ihm das Gift in die Augen gespritzt hatte. „Viele Herausforderungen, aber in allem haben wir Gottes Schutz und Bewahrung erlebt“, sagt sie. Gleichzeitig durfte sie miterleben wie christliche Gemeinden entstanden sind und Menschen zum Glauben an Jesus Christus gekommen sind. In der Region Karamoja hat die Missionarin die erste und einzige Tierarztpraxis mit aufgebaut. Hirten

können dort ihre Rinder und Schafe behandeln lassen. „Wir haben viel erlebt und möchten nichts davon missen.“ Dann kam 2018 der Einschnitt. Innerhalb von zwei Wochen musste das Paar die Koffer packen und nach Deutschland zurückkehren. Der Grund: Simon Gruber war gesundheitlich stark angeschlagen. Gerne wäre Carina Gruber noch als Missionarin und Tierärztin in Uganda geblieben.

Zuhause in Deutschland fiel sie in ein tiefes Loch und musste erkennen, dass sie ihre Identität viel zu sehr als Missionarin in Afrika gesehen hatte. Plötzlich war sie „nur noch Mama“ in Deutschland. In ihrem Vortrag will Carina Gruber ihre Zuhörerinnen mit auf ihre persönliche Reise der letzten Jahre nehmen. „Ich habe Gott ganz neu gefragt wer ich bin und wie er mich sieht.“

Beim „**Brunch für Frauen**“ am Samstag, **4. Nov. um 10.30 Uhr** will Carina Gruber die Besucherinnen überraschen und ermutigen. **Anmeldung bitte bis 2. Nov.** bei G. Jakob (0177/11595770) oder S. Naujack (04191/2045). In der Gnadenkirche kann man sich auch direkt in die Liste eintragen. Kostenbeitrag: Fünf Euro.



Weihnachten im Schuhkarton 2023 – der Countdown läuft!

Abgabewoche: 6. – 13. November 2023

Ein Beitrag von Heike Galés

Unter dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“ erleben Kinder in Not nicht nur Weihnachtsfreude durch einen Schuhkarton, sondern werden auch mit der Liebe Gottes berührt. Es ist eine weltweite Geschenk-Aktion des internationalen christlichen Hilfswerks Samaritan's Purse – Die Barmherzigen Samariter – mit Sitz in Berlin. Mit Geschenken gefüllte Schuhkartons sollen Jungen und Mädchen zwischen zwei und 14 Jahren eine unvergessliche Weihnachtsfreude bereiten. Die Kinder leben meist in Heimen, Waisenhäusern, Slums oder armen Familien.



Über 6500 Schuhkartons hat unsere Gemeinde in den vergangenen Jahren bereits auf die Reise nach Osteuropa geschickt. Es sind Länder wie die Ukraine, Nordmazedonien, Rumänien, Bulgarien, Litauen oder auch Weißrussland.



Seit vier Jahren koordiniere ich die Aktion für die Gnadenkirche und habe mir eigens ein „Ganzjähriges Weihnachtszimmer“ eingerichtet. Hier lagern Kleidung, Schul- und Bastelmaterial, Spielzeug, Zahnbürsten und natürlich Schuhkartons. Das ganze Jahr über halte ich Ausschau nach günstigen Einkaufsmöglichkeiten für die Geschenke. Besonders freue ich mich immer wieder über selbstgemachte Sachen wie zum Beispiel Mützen, Socken, Täschen oder Kuscheltiere. Wichtig: Alle Sachen müssen neu sein! Wer gerne mal bei

mir vorbeischaun möchte, ist herzlich eingeladen, ein Anruf genügt. Dieses Jahr bieten wir auch wieder fertige Schuhkartons an, die gegen eine Spende auf die Reise geschickt werden können. Angeboten werden die Kartons bei Veranstaltungen und über meinen WhatsApp-Status. Interesse an einer **Packparty**? Ihr ladet

Freunde ein, jeder bringt etwas mit und dann wird gemeinsam gepackt. Damit könnt ihr den **Karton füllen und etwas Gutes tun**.

Kontaktiert mich gerne. Ich kann auch Material zur Verfügung stellen oder noch Tipps geben. Freue mich schon auf viele Rückmeldungen und eure Unterstützung.

Generelle Informationen erhaltet ihr unter kirche-schmalfeld.de, dort „Weihnachten im Schuhkarton“ oder persönlich von Heike Galés, Telefon: 04191/770856 (Bitte AB benutzen, ich rufe zurück!), mobil: 0176 48253917 (auch per Whats App), e-Mail: heike.gales@web.de

Auch in diesem Jahr gibt es einige neue Annahmestellen, dafür sind andere leider weggefallen.

Pastorat / Gnadenkirche
Struvenhüttener Str. 16, Schmalfeld

Kirchengemeinde Kisdorf
Etzberg 59, Kisdorf
Fam. Neumann
Kieler Str. 67, Lentförden

Sparkasse Südholstein
Holstenstr. 32, Kaltenkirchen

Engel & Völkers
Holstenstr. 16, Kaltenkirchen

Findefuxx
Kirchenbleek 5, Bad Bramstedt

Finanz Partner Nord
Marko Felgow
Sanddornweg 15, Ellerau

EDEKA Kramp
Kalte Weide 22, Stuenborn

Andrea Stiens
Schulstr. 1, Großenaspe

Confetti der Laden
Segeberger Str. 15, Itzstedt

Mode in Nahe
Segeberger Str. 34, Nahe



Regelmäßige Termine

Kindergottesdienst:	sonntags 10.15 Uhr parallel zum Gottesdienst	Infos: Margarete Rathje 041 92/7639
KinderKirche Lentförden:	samstags, 10 – 12 Uhr, 16.09. und 18.11.	Infos: Margarete Rathje 041 92/7639
KinderKirche Struvenhütten:	samstags, 10 – 12 Uhr, 30.09. und 11.11.	Infos: Margarete Rathje 041 92/7639
Krabbelgruppe:	mittwochs 10 Uhr	imke.busch13@gmail.com
Pfadfinder:	freitags 16 – 17.30 Uhr	Infos: Margarete Rathje 041 92/7639
Kinderchor Fettes Kreuz:	mittwochs 16.15 – 17.45 Uhr	Infos: Dana Werner, 0157 394293 20
Posaunenchor:	freitags 18 – 19 Uhr	Infos: Diana Kohler 041 91/9 190662
Seniorentreff:	dienstags, 14.30 – 16.30 Uhr, 05.09., 10.10. und 07.11.2023	Infos: Ursula Neumann, 041 92/1580
Suppenküche:	mittwochs, 12 Uhr, 13. + 27.09., 11. + 25.10. und 08. + 22.11.2023	Infos: Susanne Bramesfeld, 0152 066436 26
Bibelstudium:	mittwochs, 19.30 Uhr, 13. + 27.09., 11.10. und 08. + 22.11.2023	Infos: Bernd Seidler 041 91/3844

Adonia



Adonia-Musical HIOB in Henstedt-Ulzburg

70 junge Menschen aus Schleswig-Holstein, vereint als Adonia-Projektchor und Band, sind am **Mittwoch, den 18.10.2023 um 19.30 im Forum des Alstergymnasium** zu erleben. Veranstalter sind die Henstedt-Ulzbürger Kirchengemeinden und die Jugendorganisation Adonia e. V. In diesem Jahr wird die Geschichte von „Hiob“ deutschlandweit von 39 unterschiedlichen Projektchören mit Theater und Tanz auf die Bühne gebracht.

Der Eintritt ist frei; eine freiwillige Spende zur Kostendeckung wird erbeten. Nähere Infos: www.adonia.de und bei den veranstaltenden Kirchengemeinden.

Wichtige Informationen

Pastor Seidler: Struvenhüttener Str. 16, 24640 Schmalfeld, Tel. 041 91/3844,
Fax 041 91/91 18 67, pastor@kirche-schmalfeld.de

Kirchenbüro: Struvenhüttener Str. 16, 24640 Schmalfeld, Tel. 041 91/95 68 53

Bürozeiten: Di. 09.30–12.00 Uhr und Do. 14.30 –17.00 Uhr · www.kirche-schmalfeld.de

Kirchenkonto: Kirchengemeinde Schmalfeld, IBAN: DE63 5206 0410 1606 4634 01,
BIC: GENODEF1EK1

Gemeindepädagogin: Margarete Rathje, Kieler Str. 67, 24632 Lentförden, Tel. 041 92/7639

Gemeindepädagoge: Henning Finner, Oln Kamp 42, 24598 Boostedt, Tel. 0160 93874138

Organist/Kantor: Achim Werner, Schmalfelder Str. 30, 24632 Lentförden, Tel. 0176 64733223

Küsterin: Susanne Bramesfeld, Rothenbeker Weg 1, 24640 Schmalfeld, Tel. 0152 06643626

Förderverein Gnadenkirche e. V.: DE81 2219 1405 0063 0350 10 BIC: GENODEF1PIN

Herausgeber:	Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Schmalfeld mit Lentförden, Hasenmoor und Struvenhütten
Fotos:	Samaritan's Purse, Gerd Reinartz, Pixabay, iStockphoto, Margarete Rathje, SCM Verlag, Uwe Piotrowski, Heike Galés
Verantwortliche:	Bernd Seidler, Andrew Craston, Gerd Reinartz, Manuela Dwinger
Druck:	WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

Gottesdienstplan September – November 2023

Gottesdienste in der Gnadenkirche am Sonntag um 10.15 Uhr

03.09.		Henning Finner
10.09.		Rudolf Naujack
17.09.		Pastor Bernd Seidler
24.09.	Konfirmandenbegrüßung	Henning Finner
01.10.	Erntedankfest anschl. Beisammensein	Pastor Bernd Seidler Landfrauen
08.10.	Abendmahl	Pastor Bernd Seidler Frank Schellenberger
15.10.		Pastor Bernd Seidler
22.10.	Familiengottesdienst Abschluss der Kinderwoche	M. Rathje + Team
29.10.		Pastor Bernd Seidler
31.10.	Reformationstag	Pastor Bernd Seidler
05.11.	Abendmahl	Simon Gruber
12.11.		Pastor Bernd Seidler
19.11.		Axel Grawe
26.11.	Ewigkeitssonntag Verlesung der im letzten Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder	Pastor Bernd Seidler
03.12.	Familiengottesdienst	Margarete Rathje

Sie können die Gottesdienste im Livestream unter www.kirche-schmalfeld.de mitfeiern oder im Anschluss unter YouTube/Kirchengemeinde Schmalfeld.

Gottesdienste im Pflegeheim „Zur Waldburg“

21. Sept. / 05. Okt. / 16. Nov., jeweils Donnerstag um 10.30 Uhr